

# ROTER GRAVENSTEINER

SOMMERAPFEL



ARCHE NOAH



## HERKUNFT:

Die Sorte ist aus dem Gravensteiner hervorgegangen und besitzt viele gute Eigenschaften von ihm. Synonyme: Rosenapfel

## FRUCHTBESCHREIBUNG:

Die Frucht ist mittelgroß bis groß (abhängig von Behangdichte). Gut entwickelte Früchte sind 57 – 67 mm hoch, 67 – 77 mm breit, die Gestalt ist wie die der Muttersorte, sehr variabel und ungleichmäßig, flachkugelig bis hochgebaut, kelchwärts verjüngt, mittel bis schwach stielbauchig, Rippen laufen flach über die Frucht. Der Fruchtquerschnitt ist sehr variabel und oftmals kantig.

## SCHALE:

ist glatt, mattglänzend, am Baum teilweise noch bläulichweißviolett beduftet, bei Vollreife teilweise fettig werdend. Die Grundfarbe ist zuerst grün, dann grünlich gelb, später wachsartig hellgelb. Deckfarbe hellrot, zuweilen auch dunkler rot, teils großflächig, teils geflaumt, teils verwaschen gestreift 1/4 – 2/3. Schalenpunkte mehr oder weniger auffällig, hellgrau, bisweilen treten an Früchten in der Röte auch rötlich braune Schalenpunkte auf. Starker ausgezeichneter sortentypischer, dem Gravensteiner eigener Geruch.

## KELCH:

ist geschlossen bis halboffen, selten offen. Kelchblättchen breit angesetzt, nach außen umgeschlagen, spitz, grünlich bis graubraun, bewollt. Kelchgrube eng, mitteltief bis tief, faltig bis rippig. Rand meist höckrig.

## STIEL:

ist sehr kurz bis kurz, selten über 10 mm hinausgehend, holzig, sehr unterschiedlich dick, manchmal auch knopfig verdickt, bewollt. Die Stielgrube ist eng bis mittelweit, tief, großteils strahlig berostet, seltener kaum oder nicht berostet. Der Rand ist leicht gewellt bis höckrig.

## FRUCHTFLEISCH:

ist gelblichweiß, fein, sehr saftig, säuerlich süß, edel gewürzt, kaum vorherrschende Säure bei hohem Zuckergehalt.

## KERNHAUS:

Das Kernhaus ist klein, mittelständig hohlachsig, zu den Fächern schwach bis

stark geöffnet. Samen teils gut ausgebildet, oft noch weiß bis braunweiß gefärbt, länglichoval gespitzt.

## BAUMEIGENSCHAFTEN:

Kräftiger Wuchs, Krone breit ausladend

## GEEIGNETE BAUMFORM:

Für Busch, Halbstamm und Hochstamm gleich gut geeignet.

## BODEN UND KLIMAANSPRÜCHE:

Notwendig sind gute, ausreichend feuchte Apfelböden. Ungeeignet sind zu trockene oder zu nasse Böden. Verlangt milde windgeschützte Lagen mit mittleren Wärmeansprüchen.

## BLÜTE, POLLENSPENDER, BEFRUCHTERSORTEN:

Es liegen keine Versuchsergebnisse vor, dürfte aber ähnlich dem normalen Gravensteiner sein.

## PFLÜCKREIFE:

Beginnt manchmal schon Anfang August und ist folgeartig. Starker Vorerntefruchtfall, der aber gut verwertet werden kann.

## GENUSSREIFE/HALTBARKEIT:

Hat geringere Haltbarkeit als der gewöhnliche Gravensteiner. Kann nur bei sehr guter Kühllagemöglichkeit über Anfang September aufbewahrt werden.

## ERTRAG UND EIGNUNG:

In zusagenden Lagen ist die Sorte ertragreich. Der Ertrag setzt spät ein und ist unregelmäßig (Alternanz). Ist ein ausgezeichneter Tafel- und sehr guter Wirtschaftsapfel.

## PFLEGEHINWEISE:

Auf geeigneten Standorten wenig Pflege nötig. Hin und wieder Auslichtungsschnitte.

## KRANKHEITSANFÄLLIGKEIT:

Anfällig für Apfelwickler, sonst sehr widerstandsfähig.

